

Foto: Drei-Zimmer-Hütte mit Paternkofel (M. Hahnebach)



1/2012

# *bergauf*

VERANSTALTUNGEN

TOURENBERICHTE

INFORMATIONEN

Mitteilungen der Sektion Suhl des Deutschen Alpenvereins e.V.

[www.alpenverein-suhl.de](http://www.alpenverein-suhl.de)

# DER SPORTLADEN

Suhl, Stadelstrasse 3

03681/308899 info@der-sportladen.com

*Ihr Spezialist für :*

**Klettern - Bergsteigen - Wandern  
Ski - Skiservice - Skitourengehen  
und Verleih**

*Rabatt für alle DAV - Mitglieder!*



**DEVOLD**

trangoworld

FALKE  
ERGONOMIC SPORT SYSTEM



Inhaltsübersicht .....	3
Auswertung der Mitgliederversammlung vom 27.01.2012 .....	3-4
Veranstaltungsplan 2012 .....	5-7
Jugend DAV Veranstaltungsplan 2012 .....	7-10
<b>Informationen zum Veranstaltungsplan</b>	
Frühjahrswanderung bei Ruhla.....	10-11
Fahrt Sächsische Schweiz/Bilatalhütte .....	13
Jubilare .....	13
Neue Mitglieder .....	14
Tourenberichte 2011 .....	15-16
Neue Karten und Bücher .....	17
Rezensionen .....	17-18

## Auswertung der Mitgliederversammlung vom 27.01.2012

Unsere Mitgliederversammlung fand im Jugendclub „Jugendschmiede“ statt. Zu unserer Versammlung waren in diesem Jahr 34 Sektionsmitglieder erschienen, leider wieder ein Rückschritt im Vergleich zum vergangenen Jahr.

Hier nun in Kurzfassung die wichtigsten Ergebnisse für alle anwesenden Mitglieder zur Erinnerung und für die nicht anwesenden Mitglieder zur Kenntnisnahme. Zu Beginn der Veranstaltung wurde Inge Stoy in den Ruhestand verabschiedet. Sie wird aber auch weiterhin für einige Stunden die Geschäftsstelle betreuen, so dass auch im Ruhestand keine Langeweile aufkommen wird.

Der Vorstand wurde nach seinen Rechenschaftsberichten entlastet. Klaus Wahl konnte ein positives Fazit über die Aktivitäten im Jahr 2011 ziehen. Aus dienstlichen Gründen legte Marko Pfeiffer sein Amt als Jugendreferent und Kletterwandwart nieder. Marko Pfeiffer kümmerte sich auch um die Wartung der Kletterwand. Für diese Aufgabe konnte unser Mitglied Klaus Stephan gewonnen werden.

Die Aktivitäten an der Kletterwand wurden von Ulrike Triebel dargelegt. Unter ihrer und Klaus Lehmanns Anleitung fanden im Jahr 2011 regelmäßig einmal pro Woche an unserer Kletter- und Boulderwand in der Turnhalle Suhl-Friedberg Kletterkurse für Kinder und Jugendliche statt. Die Zahl der Teilnehmer vergrößerte sich von 6 zu Beginn des Jahres 2011 auf 14 Teilnehmer im Alter von 5 – 16 Jahren. Außerdem fanden für Kinder und Jugendliche folgende Veranstaltungen statt: Klettertag an der Kletterwand in Ilmenau, Kletterwochenende in der Fränkischen Schweiz, Kletterfahrt in den Herbstferien in die Sächsische Schweiz, Weihnachtsklettern an der Kletterwand in Meiningen. Das ist im Vergleich zum Vorjahr ein schöner Erfolg.

Für die Jugend unserer Sektion hat Silvana Malter einen tollen Aktivitätenplan 2012 aufgestellt, er ist im Bergauf und auf der Homepage nachzulesen. Silvana wird die Aufgabe des Jugendreferenten übernehmen. Hoffentlich finden sich für die Teilnahme an den Veranstaltungen viele

interessierte Jugendliche.

Norbert Reinhardt verlas den Bericht über seine Arbeit als Materialwart für das Jahr 2011. Darin merkt er an, dass er diese Aufgabe durch seinen Wohnsitz in Ilmenau nicht in dem Umfang erledigen konnte, wie er es sich vorgenommen hatte. Er möchte in Fragen der Ausrüstung nur noch beratende Funktion ausüben und seinen Nachfolger Manfred Volk einarbeiten.

Der Vorsitzende der Sektion Klaus Wahl gab bekannt, dass der Ausbildungsreferent Uwe Drewianka sein Amt niederlegt. Uwe Drewianka ist auf Grund seiner dienstlichen und anderen ehrenamtlichen Verpflichtungen nicht mehr in der Lage, seine Aufgaben in unserer Sektion zu erfüllen. Die Aufgaben des Ausbildungsreferenten werden bis zur nächsten Wahlversammlung für einen neuen Vorstand von den anderen Vorstandsmitgliedern mit übernommen.

Die Schatzmeisterin Karin Rennert erläuterte, dass zur Mitgliederversammlung die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2013 nicht beschlossen werden können. Der Grund liegt beim Dachverband in München, der auf seiner Jahreshauptversammlung 2011 wegen Einsprüchen von Sektionen die Neuordnung der Beiträge nicht beschließen konnte. Eine außerordentliche Jahreshauptversammlung über die Höhe der Beiträge des Dachverbandes fand am 05.02.2012 in Würzburg statt. Erst danach kann unsere Sektion die Höhe der Mitgliedsbeiträge beschließen. Unsere außerordentliche Mitgliederversammlung wird am 09.11.2012 um 18.00 Uhr im Nordlicht in Suhl, im Vorfeld unseres traditionellen Diabends, stattfinden.

Unverändert bleibt die Aufnahmegebühr von 15 € für neue A-Mitglieder.

Auf Beschluss der Mitgliederversammlung geht die Hüttenumlage 2012 wieder an die Sektion Beckum. Diese betreibt die Hütte „Weidmannsruh“ an der Ebertswiese. Klaus Wahl konnte anmerken, dass sich der Vorsitzende der Sektion Beckum bei ihm gemeldet hatte, um sich für die Zahlung der Hüttenumlage 2011 zu bedanken. Das Geld wird für die Dachsanierung der Hütte verwendet.

Karin Rennert gab bekannt, dass die Absicherung des Geschäftsstellenbetriebes mit dem Auslaufen der geförderten Arbeitsstelle von Inge Stoy neu organisiert werden muss. Die Öffnungszeiten der Geschäftsstelle bleiben erhalten. Die ehrenamtliche Arbeit werden sich die Vorstandsmitglieder teilen. Auch wird Inge Stoy einige Stunden ehrenamtlich arbeiten.

Für den Entwurf des Veranstaltungsplanes 2012 gab es noch einige Ergänzungen. Ihr könnt ihn in diesem Heft und auf unserer Homepage nachlesen. Denkt bitte an eine rechtzeitige Anmeldung für die Teilnahme an Veranstaltungen direkt beim Organisator.

Wer das Sektionsheft nicht mehr auf Papier zugesandt haben möchte, sollte sich in der Geschäftsstelle melden. Zur Wahl stehen der Versand per E-Mail durch die Geschäftsstelle oder das Herunterladen der pdf-Datei von unserer Homepage. Die bei der Mitgliederversammlung anwesenden Mitglieder konnten ihre Wünsche dazu schon auf der Anwesenheitsliste vermerken.

Ich wünsche allen Sektionsmitgliedern ein ereignisreiches Veranstaltungsjahr 2012.

Sigrid Beck

## WICHTIG!

Aktuelle Informationen und Änderungen des Veranstaltungsplanes findet ihr auf unserer Homepage [www.dav-suhl.de](http://www.dav-suhl.de)!

# VERANSTALTUNGSPLAN 2012

## FEBRUAR **Frauensporttag des SSB im Ottilienbad**

Wann: 25. Februar, 9.00 - 13.00 Uhr  
verantwortl.: Inge Stoy

## MÄRZ **Skiwoche nach Südtirol/Kronplatz**

Wann: 17. - 23. März  
verantwortl.: Henning Schneider/Inge Stoy

### **Skitourenwoche in der Silvretta**

Wann: 24. - 31. März  
verantwortl.: Uli Schröder  
Teilnehmer: 10 Personen  
Meldeschluss: 11.02., Tel.: 036841/41685

### **Sektionsabend im „Waffenschmied“**

Wann: Dienstag, 27. März, 18.30 Uhr  
verantwortl.: Manuela Hahnebach, Andreas Kuhrt  
Thema: Liparische Inseln und Sizilien



## APRIL **Osterwanderung mit Zelt und Rucksack**

Wann: 6. - 9. April  
Wohin: von Dermbach in die Kuppenrhön  
verantwortl.: Manuela Hahnebach, Tel.: 03681/723386  
Bemerkungen: Teilnahme auch an einzelnen Tagen möglich

### **Sektionsabend im „Waffenschmied“**

Wann: Dienstag, 17. April, 18.30 Uhr  
verantwortl.: Michael König  
Thema: Indischer Himalaya, 7000er Trisul



### **Frühlingswanderung bei Ruhla**

Wann: 21. April  
Wohin: Tropfsteinhöhle Kittelsthal, Alexanderturm  
mehr Infos S. 10/11 und auf der Homepage  
Treff: 9.45 Uhr Tropfsteinhöhle Kittelsthal  
verantwortl.: Sigrid Beck, Tel.: 03682/469339

## MAI **Paddeltour Mecklenburg**

Wann: 25. - 28. Mai, Pfingsten  
Wohin: Mecklenburg, südlich der Müritz  
verantwortl.: Fam. Will, Tel.: 03681/419811

### **Paddeltour Sächsische Mulde**

Wann: 25. - 28. Mai, Pfingsten  
Wohin: Mulde über Grimma, Wurzen, Eilenburg  
verantwortl.: Fam. Respondek, Tel.: 03628/46955



JUNI

### **Klettern Falkenstein**

Wann: 09. Juni

Treff: 10 Uhr, Thüringer Hütte am Parkplatz Grenzadler (Oberhof)

Anfahrt: mit dem PKW bis Grenzadler, ab dort mit dem Fahrrad zum Falkenstein

Voraussetzungen: sicheres Klettern in der UIAA 4 bis 5 im Nachstieg

verantwortl.: Dietrich Schild, Fon (03677) 202037, Mobil (0171) 7728865,  
mail@sv-schild.de

Meldeschluss: 08.06., 19 Uhr

### **900er-Gipfeltour am Rennsteig**

Wann: 23. - 24. Juni

Übernachtung: Posthütte (am Hüttenweg um den Schneekopf)

verantwortl.: Wilfried Müller, Tel.: 03682/477983

JULI

### **KLETTERN 12 APOSTEL**

Wann: 15. Juli

verantwortl.: Klaus Lehmann, Klaus Stephan

Anmeldung erforderlich, Tel.: 03681/ 305361

### **Hochtour Ötztaler Alpen**

Wann: 19. - 25. Juli oder 16. - 22. August

mögliche Berge: Großer Ramolkogel, Hohe Wilde, Wildspitze

Voraussetzungen: sicherer Umgang mit Gletscherausrüstung,

Klettern im 2. Grad, auch mit Steigeisen

verantwortl.: Klaus Wahl

Teilnehmer: max. 6 Personen

Meldeschluss: 16. Juni, Tel.: 03682/40161



AUGUST

### **Wanderung Thüringer Wald**

Wann: 05. August

Wohin: von Dörrberg durch den Flößgraben zum Bhf. Oberhof

verantwortl.: Heinrich Barthelmes, Tel.: 03682/42635

### **Hüttentour Kitzbühler Alpen**

Wann: 19. - 25. August

Wohin: Von Fieberbrunn nach Zell am See

verantwortl.: Sigrid Ziegenbein

Teilnehmer: 8 - 10 Personen

Meldeschluss: 15. April, Tel.: 03681/304196

### **SEPTEMBER Kletterfahrt Sächsische Schweiz**

Wann: 07. - 09. August

Wohin: Bielatal-Hütte (Sächsischer Bergsteigerbund)

verantwortl.: Fam. Rennert, Tel.: 03681/302542, mehr Infos S. 13

Teilnehmer: 20 Plätze in der Hütte, zusätzliche Zeltmöglichkeit auf dem Gelände

Anfahrt zur Hütte mit PKW möglich

### **Sektionsabend im „Waffenschmied“**

Wann: Dienstag, 11. September, 18.30 Uhr

verantwortl.: Klaus Wahl  
Thema: Winter in Jämtland/Schweden

### **Klettersteigtour Dachstein (Ausgangspunkt Ramsau)**

Wann: 13. - 16. September

Wo: Ausgangspunkt Ramsau, mögliche KS: Ramsauer Klettersteig, Johann, Irg  
verantwortl.: Klaus Wahl, Anmeldung bis 20.08., Tel.: 03682/40161

### **Hüttentour Ammergauer Alpen**

Wann: 30. September - 06. Oktober

Wohin: Von Füssen nach Oberammergau

verantwortl.: Sigrid Ziegenbein

Teilnehmer.: 8 - 10 Personen

Meldeschluss: 15. Juni, Tel.: 03681/304196



### **OKTOBER Sektionsabend im „Waffenschmied“**

Wann: Dienstag, 09. Oktober, 18.30 Uhr

verantwortl.: Klaus Stephan

Thema: Nepal-Trekking und 6000er Besteigung

### **Herbstwanderung im Nationalpark Hainich**

Wann: 14. Oktober

verantwortl.: Klaus Wahl

Anmeldung: bis 04. Oktober, Tel.: 03682/40161

### **NOVEMBER Außerordentliche Mitgliederversammlung, Bilderschaun**

Wann: 09. November, 18.00 Uhr

Thema: Mitgliedsbeiträge für 2013

Wo: Jugend- und Vereinshaus Nordlicht

verantwortl.: Fam. Rennert, Tel.: 03681/302542

### **Weihnachtsfeier in Gehlberg „Hans-Marr-Hütte“**

Wann: 01./02. Dezember

verantwortlich: ?



# **VERANSTALTUNGS PLAN 2012**

### **MÄRZ**

### **JDAV Kinder und Jugendklettern**

Wann: 03. März, 12.00 - 14.30 Uhr

Wo: in Meiningen an der Kletterwand

verantwortl.: Uli Triebel, 03681/454888



**APRIL**

### **Den Märzenbechern auf der Spur – Nordic Walking**

Wann: 01. April, Treffpunkt: 13.30 Uhr

Wohin: Ohratalsperre Luisenthal

Beschreibung: Gemütliche Nordic-Walking-Tour oder Wanderung um die Ohratalsperre (ca. 14 km). Dabei bleibt genug Zeit, das frische, satte Grün zu bewundern.

Teilnehmer: min. 3, ab 16 Jahre, Fahrgemeinschaften können gebildet werden

Anmeldung: mündl. bis 30. März, Geschäftsstelle o. Silvana Malter 0151/58128161

**MAI**

### **JDAV-Treffen Abenteuerschule Suhl**

Wann: 12. Mai, 14–18 (19) Uhr

Aktivitäten: Seilrutsche, Slackline-Parcours, Bogenschießen, Himmelsleiter u.a.

Essen im Tipi

verantwortl.: Klaus Wahl

Teilnehmer: alle interessierten Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene

Anmeldung: bis 28. April in der Geschäftsstelle oder bei Klaus Wahl, Tel.: 03682/40161

**JUNI**

### **Joa aufi #1 – Klettern und Bouldern**

Wann: 16./17. Juni, Treffpunkt: 8.30 Uhr

Wohin: Nördliche Frankenjura

Beschreibung: selbstständige Klettertour (kein Kurs)

Ausgangspunkt ist der Campingplatz in Kleinziegenfeld

Dort am Abend gemeinsames Grillen und Übernachten im Zelt

Voraussetzung: UIAA 6 im Nachstieg

Teilnehmer: min. 3, ab 16 Jahre, Fahrgemeinschaften können gebildet werden

Anmeldung: mündl. bis 10. Juni, Geschäftsstelle o. Silvana Malter 0151/58128161



**JULI**

### **SauBär auf dem Rennsteig – Wanderung**

Wann: 07./08. Juli, Treffpunkt: 8.30 Uhr

Wohin: Oberhof, Ebertswiese

Beschreibung: Streifzug der DAV-Suhl-Umweltpolizei von

Oberhof (Rondell) zur Ebertswiese. Dabei soll nicht nur Müll

gesammelt, sondern auch nicht ganz so vorbildliche Wanderer

auf ihr Fehlverhalten hingewiesen werden. Gemeinsames Abendessen kochen,

Übernachtung in einer Schutzhütte.

Teilnehmer: min. 2, 12 – 30 Jahre, Fahrgemeinschaften können gebildet werden

Anmeldung: mündl. bis 04. Juli, Geschäftsstelle o. Silvana Malter 0151/58128161



### **Streiche Gipfel, setze Wipfel – Klettertour**

Wann: 19. Juli, Treffpunkt: 8.30 Uhr

Wohin: Hohenfelden

Beschreibung: Tolle Kletterakrobatik in luftiger Höhe, wer springt, kriecht und balanciert mit durch die Baumwipfel? Alles das, selbst gesichert an Stahlseilen.

(Einweisung vor Ort)

Teilnehmer: min. 3, ab 12 Jahre, Begleitung/Bevollmächtigung der Eltern u. U. notwendig

Anmeldung: schriftlich bis 07. Juli in der Geschäftsstelle, Tel.: 03681/412031

## Jugendkletterfahrt Fränkische Schweiz

Wann: 20. - 23. Juli

Wohin: in die Wattendorfer Hütte (Sektion Coburg)

verantwortl.: Uli Triebel



## AUGUST

### Der Naturcocktail – erlebnispädagogische Wanderung

Wann: 15. August, Treffpunkt: 10.30 Uhr

Wohin: Zella-Mehlis

Beschreibung: Wir hören, riechen und schmecken unsere Natur, lernen heimische Pflanzen und Tiere kennen und kreieren ein eigenes Wald- und Wiesenmenü. Ob es wohl Schaumgummifrösche bei uns gibt? Ich habe schon welche entdeckt.

Teilnehmer: min. 3, 7 - 11 Jahre

Anmeldung: mündlich bis 10. August in der Geschäftsstelle/Silvana Malter

### Waldstrolche on tour – Wanderung

Wann: 19. August, Treffpunkt: 08.30 Uhr

Wohin: vorerst Ebertswiese

Beschreibung: Hier geht es um die ganz kleinen JDAVler, die es sich zutrauen, ohne Eltern auf Wanderschaft zu gehen. Hier soll nicht nur „gewandert“, sondern auch im Wald getobt und an einem Bach gespielt werden. Am Ende werden Würstchen am Lagerfeuer am Bergsee gegrillt. Vielleicht warten dort einige Eltern schon auf ihre Schützlinge? Wanderstrecke ca. 2km

Teilnehmer: min. 3, 4 - 7 Jahre Jahren, Unterstützung am Ziel (Bergsee Ebertswiese) ist erwünscht

Anmeldung: schriftlich bis 10. August in der Geschäftsstelle



## SEPTEMBER

### Joa aufi #2 – Klettern und Bouldern

Wann: 01./02. September, Treffpunkt: 8.30 Uhr

Wohin: Nördliche Frankenjura

Beschreibung: selbstständige Klettertour (kein Kurs)

Ausgangspunkt ist der Campingplatz in Kleinziegenfeld

Dort am Abend gemeinsames Grillen und Übernachten im Zelt

Voraussetzungen: UIAA 6 im Nachstieg

Teilnehmer: min. 3, ab 16 Jahre, Fahrgemeinschaften können gebildet werden

Anmeldung: mündlich bis 26. August in der Geschäftsstelle/Silvana Malter

### Outdoor-Challenge DAV Suhl #1 – Sportarten mix

Wann: 15. September

Wohin: Oberhof, Kanzlersgrund

Beschreibung: Hier sollen starke Teams (mixed) Mut, Kraft, techn. Geschick und Teamgeist beweisen. Im Staffelfverfahren geht's vom Klettern bis hin zum Aufbau eines Zeltens. Eine vereinfachte Variante gibt es für unsere Kinder und Jugend.

Das beste Team darf sich dann Outdoormaster 2012 nennen.

Teilnehmer: min. 3, ab 16 Jahre, Fahrgemeinschaften können gebildet werden

Anmeldung: schriftlich bis 01. September in der Geschäftsstelle

## OKTOBER **Uff die Radel, los! – Fahrradtour**

Wann: 15. Oktober, Treffpunkt: 9 Uhr

Wohin: Suhl/Erfurt

Beschreibung: Fahrradtour von Suhl nach Erfurt ca. 65 km. Unterwegs darf der Gaskocher dann zeigen, was er drauf hat. Wir kochen gemeinsam. Nach einem Eisbecher fahren wir mit der STB zurück nach Suhl.

Vorraussetzung: gute körperliche Fitness, Helm vorhanden, Mountainbike vorhanden, Teilstrecken sind möglich (nach telef. Vereinbarung)

Teilnehmer: min. 2, ab 10 Jahre (sofern gut trainiert)

Anmeldung: mündlich bis 10. Oktober in der Geschäftsstelle/Silvana Malter



## DEZEMBER **Auf/an den Vanillegipfel – Kletter-(Boulder)Veranstaltung**

Wann: 08. Dezember

Wohin: Meiningen

Beschreibung: gemeinsames Weihnachtsklettern des JDAV #2. Zum Jahresende müssen nochmal alle Kräfte gesammelt werden. Wir klettern und naschen einen Nachmittag ganz ohne das „alte Gemüse“. Sicherungstechniken sollten beherrscht werden (unter Aufsicht)

Teilnehmer: min. 2, 10 - 25 Jahre

Anmeldung: mündlich bis 01. Dezember in der Geschäftsstelle/Silvana Malter

# INFORMATIONEN ZUM VERANSTALTUNGSPLAN

## DAV Suhl Frühjahrswanderung 21.04.2012

### In der Nähe von Ruhla

**Führung durch die Tropfsteinhöhle Kittelstal (30 Minuten) – mit PKW zum Parkplatz Sommerodelbahn/ mini-a-thür im Lappengrund in Ruhla – Wanderung zum Alexanderturm über Emmy-Tempel (3 km) – Rennsteig, Ascherbrück, Waldgasthof Hubertushaus (2,5 km) – Bermerhütte (1 km) – Denkmal Dichterhain, zurück zum Parkplatz (2,5 km) – Möglichkeit zum Besuch der Ausstellung mini-a-thür**

**Termin:** Samstag, den 21.04.2012

**Anmeldung:** Sigrid Beck, 03682/469339 oder Beck.foezsuhl@web.de

**Treffpunkt:** 9.45 Uhr Tropfsteinhöhle Kittelstal

(bitte Fahrgemeinschaften bilden)

**Anfahrt:** A71 bis Meiningen – B 19 Breitungen – Barchfeld – Abzweig nach Ruhla (ca. 60 km)

**Da die Aussichten den Reiz dieser Tour ausmachen, lohnt sie sich nur bei schönem Wetter mit guter Sicht. Wir müssten also den Termin bei schlechtem Wetter verlegen oder absagen.**

**Anschriften:** Tropfsteinhöhle Ruhla-Kittelstal, Carl-Gareis-Str.

Parkplatz mini-a-thür/Sommerodelbahn, Ruhla, Karolinenstr. 46

**Tropfsteinhöhle Kittelstal:** Die Schauhöhle

wurde 1888 durch Bergbau entdeckt und 1896 der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. In der Höhle (ganzjährig 11°C) sind in einer 30minütigen Führung Stalakmiten und Stalaktiten zu bewundern, so z.B. die sogenannte „Pyramide“ (Höhe 3,5 m) in der „Großen Grotte“. Weitere Sehenswürdigkeiten sind massige, grobkristalline Sinterflächen und zahlreiche kleine, in Wandnischen versteckte Sinterbildungen. Wenn die Teilnehmerzahl feststeht, werde ich uns für 10 Uhr anmelden (3,00 € pro Person).

**Wanderung Alexanderturm:** Nachdem wir unsere Fahrzeuge am Parkplatz Lappengrund abgestellt haben, beginnt die Wanderung zum Alexanderturm. Eine erste kurze Rast werden wir am Emmy-Tempel einlegen. Dieser Tempel wurde 1878 von einem Urlauber achteckig aus Guss-eisen zu Ehren seiner Frau erbaut. Heute steht an dieser Stelle eine Holzhütte, von der man einen schönen Ausblick auf das Erbstromtal, in dem Ruhla liegt, hat. Nun beginnt der Aufstieg zum Alexanderturm auf den 639 m hohen Ringberg. Der Turm wurde 1867 von Alexander Ziegler erbaut, aber dann zu Ehren von Großherzog Carl Alexander zu Sachsen-Weimar-Eisenach umbenannt und durch eine 21 m hohe Eisenkonstruktion ersetzt. Ziegler ließ an dem Turm einen Briefkasten mit der Bitte anbringen, dass Besucher ihre Karten mit Anschriften versehen dort hineinstecken sollten. Als der damalige Generalpostdirektor Heinrich von Stephan bei einer Wanderung den Turm besuchte, verfasste er folgenden Vers:

*Ein Briefkasten steht einsam auf Thuringias Höh'n,  
im Reich sind 30 000,  
doch keiner ist so schön,  
Hier ward zu Lust und Scherzen  
Manch froh Gemüt geweckt,  
Doch nie mit schwerem Herzen  
Ein Brief hineingesteckt,  
Hier unterwirft den Klügler  
Naturschönheit im Sturm -  
Ein Hoch dir, wackrer Ziegler,  
Vom Alexander-Turm“*

Der Turm ist heute der höchste Aussichtsturm im nordwestlichen Thüringer Wald. Nach 111 Stufen haben wir einen herrlichen Rundblick. Weit un-

ter sieht man ganz klein die Wartburg. Die Sicht reicht bis zu den Hörselbergen, dem Inselfberg, dem Werratal und der Rhön. Da sich auf dem Turm einige Sitzbänke befinden, können wir dort eine kleine Pause einlegen und das umliegende Panorama genießen. Nun wandern wir weiter zur Wegkeuzung am Rennsteig/Uhrenweg/Pumpälzweg und von dort zur 551 m hohen Ascherbrück. Auf der anderen Straßenseite befindet sich der Waldgasthof Hubertushaus. Dort können wir eine längere Rast einlegen und uns stärken. Erbaut wurde das Hubertushaus Ende des vorigen Jahrhunderts als kleines Forsthaus. In den 1920er Jahren baute man eine kleine Erfrischungshalle nur knapp 100 Meter vom Hubertushaus entfernt. Anfang der 1950er Jahre wurde die Erfrischungshalle in das Jagdhaus integriert und Schritt für Schritt ausgebaut. 1999 wurde das Hubertushaus wieder aufgebaut. Danach erwartet uns ein 1 km langer steiler Aufstieg zur Bermerhütte (Vereinshütte des WSC Ruhla). Von dort hat man einen schönen Ausblick auf die Sommerrodelbahn und den Lappengrund. Von jetzt an geht es bergab. Wir wandern vorbei am Dichterhain (siehe Foto) zurück zum Parkplatz.



Der Dichterhain (1863 angelegt) ist eine Gedenkstätte für Ruhlaer Bürger, die sich auf kulturellem Gebiet einen Namen machten.

Wer nun noch Lust hat, kann sich in der miniatür 103 Modelle verschiedener Thüringer Sehenswürdigkeiten im Maßstab 1:25 anschauen (Öffnungszeiten 10–18 Uhr, Eintritt 6,50 €).

Sigrid Beck



Gräfenrodaer Str. 5-7  
 98559 Oberhof  
 Tel.: 03 68 42. 22 35 7  
 www.sport-wallendorf.de

**Ausrüster für: Klettern - Bergsteigen - Wandern**

**Verleih von Kletterausrüstung** Helm, Gurt, Steigeisen, Pickel, Klettersteigset, Karabiner und mehr.

**Rabatt für DAV - Mitglieder!**

**Mountainbikeverleih Bikeservice & Verkauf**

**Ski - & Skirollerverleih Langlaufkurse**



**Besucht uns auch in Erfurt.**

Mountain Store Tel.: 03 61. 66 38 27 4  
 Regierungsstr. 71 www.mountain-store.biz  
 99084 Erfurt

## Info zur Fahrt am 07.-09.09.12 in die Bilatalhütte/ Sächsische Schweiz ([http://www.bergsteigerbund.de/huette\\_bielatal.html](http://www.bergsteigerbund.de/huette_bielatal.html))

In der Hütte sind für uns 26 Schlafplätze reserviert (10 waren schon vergeben) und es besteht die Möglichkeit, draußen Zelte aufzustellen. Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldung und eures Schlafplatzwunsches berücksichtigt. Man kann mit den Autos bis zur Hütte (Haus Nr. 197) fahren und erhält dort Parkkarten. Leider können wir bei der Hütte kein Lagerfeuer machen, aber ein Grill ist vorhanden.

Dies ist keine Kletterfahrt, bei der Kurse stattfinden. Vor Ort finden sich Gruppen mit gleichen Interessen zusammen und gehen gemeinsam klettern, wandern oder fahren Fahrrad. Anmeldung bis 27.08.2012  
Wir freuen uns auf Euch.  
Karin und Klaus Rennert (Tel. 03681/302542, E-Mail [karin.rennert@web.de](mailto:karin.rennert@web.de))

## WIR GRATULIEREN DEN JUBILAREN ZUM



### 50. Geburtstag

Christian Hofer  
Burkhard Deubel  
Sabine Schmelzer  
Ulrike Czerny  
Petra Bernecker  
Dieter Meckel  
Mathias Bechstedt

### 65. Geburtstag

Eva-Maria Uhlendorf  
Carola Edelmann  
Herbert Hollandt  
Inge Stoy

### 75. Geburtstag

Rolf Kießling



### 60. Geburtstag

Werner Hofmann  
Dr. Bernd Krüger  
Silvia Wahl  
Dr. Joachim Vogel  
Klaus Wahl  
Norbert Möhring



# Wir begrüßen in unserer Sektion die **NEUEN MITGLIEDER**

Name	Vorname	Ort	Kategorie
Poppel	Tim	Hirschbach	Jugend
Schneider	Cindy	Zella-Mehlis	Jugend
Müller	Wilfried	Zella-Mehlis	A
Müller	Margit	Zella-Mehlis	B
Gaida	Axel	Suhl	A
Storch	Karina	Suhl	B
Storch	Alexander	Suhl	Kind
Storch	Franziska	Suhl	Kind
Keller	Karl Clemens	Suhl	Kind
Engel	Nico	Schleusingen	Jugend
Krüger	Bärbel	Suhl	B
Günther	Sandro	Zella-Mehlis	Jugend
Stephan	Klaus	Suhl	Gastmitgl.
Zettwitz	Marcus	Bötzingen	A



Am 21.11.2011 verstarb unser Sektionsmitglied

**Horst Skebra**

Unser aufrichtiges Beileid  
gilt den Familienangehörigen.

# TOURENBERICHTE 2011



## Jugendkletterlager Sächsische Schweiz 2011



Zugegeben, es war ein gewagtes Experiment. Eine bunte Truppe Suhler Jugendlicher steigt mit Familie Rennert in den Bus des Suhler Sportbundes und verlässt Suhl über die A 71 in Richtung Osten. Im Gepäck hatten sie Seile, Helme und Klettergurte – gewappnet für ein Bergabenteuer. Die Sächsische Schweiz sollte für die nächsten 5 Tage das erlebnisreiche Ziel dieser Reise sein. In Hohnstein angekommen, warteten bereits eine gemütlich angeheizte Hütte und die Familie Triebel mit Rucksäcken startklar auf die Busreisenden. Nachdem das Hüttenbasislager in Beschlag genommen worden war, konnte eine sportlich anspruchsvolle und zugleich lustig-gesellige Jugendfahrt ihren Lauf nehmen. Nach anfänglich etwas feuchter Wetterlage hat-

ten wir ein paar traumhafte Herbsttage im sächsischen Gebirge. Blauer Himmel, Sonnenschein und heißer Tee aus den Thermoskannen glichen die etwas kühlen Temperaturen gut aus. Für viele von uns war dies die erste Fahrt in die Sächsische Schweiz. So hat es als Einstieg gut gepasst, den ersten, noch etwas regnerischen Tag auf den traditionellen, romantischen Stiegen im Gebirge zu verbringen. Die Stiegen sind abenteuerliche Klettersteige, die das Elbsandsteingebirge auf besondere Art und Weise dem sportlichen Wanderer erschließen. Die Häntzschelstiege im Auf- und die Zwillingssstiege im Abstieg durchstreifen wir die noch regennassen Affensteine. Überall ragen herrlich anzusehende Felstürme aus den Tälern und Wäldern empor.





Zumeist weit hoch oben findet sich gelegentlich ein Sicherungsring. Wie man hier klettern soll, dass erschloss sich den bisher doch eher mit der künstlichen Kletterwand vertrauten Jugendlichen nicht gleich am ersten Tag. Die Neugier war dennoch geweckt.

Mit Uli und Jens Triebel als ortskundige Führer folgten anspruchsvolle Klettertage, an denen ein breites Spektrum sächsischen Kletterns, von Reibungs- und Rissklettere bis hin zu steilen löchrigen Wänden, erlebt werden konnte. Vielfach boten die ausgewählten Klettergipfel für jeden Geschmack etwas, ganz leichte Routen (welche sich nicht immer auch als wirklich leicht entpuppten) ebenso wie anspruchsvolle, kleingriffige senkrechte Wände bis in den 8. Schwierigkeitsgrad. Die Momente, wenn sich dann alle auf dem Gipfel beim gemeinsamen Eintrag ins Gipfelbuch trafen, werden uns unvergessen bleiben.

Nach einem erlebnisreichen Tag im herbstlichen Gebirge wurde zünftig gekocht. Mit einer angenehmen Schwere und Zufriedenheit konnten wir die Wärme des Holzfeuers im Ofen bei lustigen

Gesellschaftsspielen genießen. Besonders das Spiel „Twister“ hat es einigen von uns angetan. Die Lachmuskeln wurden bis in die späten Abendstunden noch heftig strapaziert.

So gewagt wie die Fahrt war, so schön haben wir sie in Erinnerung. Der Anspruch, unsere Jugendlichen für das anspruchsvolle Klettern auch außerhalb des wöchentlichen Klettertrainings an der künstlichen Hallenwand zu begeistern, war nicht zu hoch. Deshalb freut es uns umso mehr, dass die diesjährige Jugendfahrt – diesmal geht es in die Fränkische Schweiz, auf die Wattendorfer Hütte (DAV Sektion Coburg) – bereits jetzt schon erste Anmeldungen aufweist. Wer sich traut, mit uns zu kochen, zu spielen, zu wandern und vor allem leistungsorientiert zu klettern, ist herzlich eingeladen, am ersten Sommerferienwochenende vom 20. bis 23.07.2012 mit uns ins Fränkische zu reisen (Organisation: Ulrike Triebel). Nähere Informationen folgen auf der Homepage des DAV Suhl.

Jens und Ulrike Triebel



# NEUE KARTEN UND BÜCHER

Rother Wanderführer „Oberlausitz“, 50 Touren im Zittauer und Lausitzer Gebirge; Preis 12,90 Euro

„Grande Traversata delle Alpi“ Der Norden und der Süden, Rotpunktverlag, Großer Weitwanderweg durch die Alpen des Piemont; Preis je 24,00 Euro

Fahrradreisen Südtirol, Pietschverlag, 1995

Alpenvereinsjahrbuch 2012

Bergheil! Alpenverein und Bergsteigen von 1918 -1945, Böhlausverlag

DVD Le valli giudicarie, Trentino, Italien



## REZENSIONEN



### Rother Wanderführer Rund um Berlin

von Manfred Schmid-Myszka

1. Auflage 2011, ISBN 978-3-7633-4343-0, 12,90 Euro, Format 11,5 x 16,5 cm

Als ich den Wanderführer in der Geschäftsstelle in die Hand nahm, fiel mir sofort folgender Spruch zu dieser Gegend ein: Das Land der 3 Meere: Kiefernmeer, Sandmeer und sonst nichts „meer“.

Aber von wegen. Ich kenne diese Gegend aus den 1980er Jahren, weil ich dort gewohnt und gearbeitet habe. Auch zu dieser Zeit habe ich dort viel unternommen und hätte mir diesen Wanderführer gewünscht.

Beim Lesen des Wanderführers war ich sehr erstaunt, wie viel sich in 20 Jahren verändern kann. Es sind einige Nationalparks und Biosphärenreservate entstanden, viele historische Gebäude wurden saniert und die Wanderwege sind gut ausgschildert.

Wie bei allen Rother Wanderführern passt das kleine Heft mit wetterfestem Umschlag gut in die Jackentasche oder in den Rucksack. Durch die kleinen Wanderkartenausschnitte und die darin eingezeichneten Routen lassen sich die Touren auch ohne zusätzliche Wanderkarte begehen.

Gut finde ich, dass zu jeder Tour ein Höhenprofil erstellt wurde.

Die 50 ausgewählten nicht allzu langen Wanderungen sind fast alle familientauglich, kinder- und umweltfreundlich. Die Ausgangspunkte der Touren sind meist mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Auf fast jeder Wanderung gibt es neben schöner Landschaft mit nur wenigen Höhenmetern Badegelegenheiten in den zahlreich vorhandenen Seen. Unterwegs bieten sich Abstecher zu Türmen, Mühlen, Schlössern und Klöstern an, die auch für Kinder interessant sind. Die Informationen zu Einkehrmöglichkeiten während der Wanderung sind wichtig zur Planung der Rucksackverpflegung.

Die Fotos zu den einzelnen Wanderungen machen Lust auf die Entdeckung der Wanderregion rund um Berlin.

Wer einmal dort ist, sollte natürlich einen Abstecher nach Berlin nicht vergessen.

Sigrid Beck

# Rother Wanderführer München-Venedig

von Dirk Steuerwald, Stephan Baur und Vera Biehl

1. Auflage 2010, ISBN 978-3-7633-4069-9, 14,90 Euro, Format 11,5 x 16,5 cm

Als ich dieses Büchlein sah, kamen sie – die Erinnerungen an meine beeindruckendste Alpenüberquerung. 12 Jahre ist dies nunmehr her, aber die Bilder sind noch heute wie eingebannt. Bis Venedig sind es 550 km, 22.000 Höhenmeter, gut 28 Tage Gehzeit und unzählige Ausblicke und auch innere Einsichten und persönliche Erfahrungen. Ja, es ist inzwischen ein populärer Weg, aber, wie ich meine, auch einer der vielseitigsten und schönsten. Noch nie hatte ich so viele Facetten und Gesichter der Alpen in so kurzer Zeit gesehen, die mich bis heute in ihren Bann ziehen: Benediktenwand, Karwendel, Tuxer Alpen, Zillertaler Alpen, Lüsener Alm, Peitlerkofel, Puetz und Grödner, Piz Boe, Civetta, Schiara, Nevegal, Rotweinweg, entlang der Piave und schließlich nach Jesolo und Venedig. Würde mich heute jemand fragen, ob ich noch einmal mit ihm/ihr über den 1974 von Ludwig Grassler gegründeten „Traumpfad über die Alpen“ wandern würde, ich müsste nicht überlegen. Die Antwort steht fest: „Ja“ und dieses Buch ist dabei ein „Muss“ und wichtiger Ausrüstungsgegenstand.

Das Büchlein besticht durch sein handliches Hosentaschenformat und eine klare Etappenaufteilung. Da nicht jeder Wanderer die Tour am Stück geht, wurde die Strecke in 5 Teilabschnitte von jeweils ca. 5 bis 7 Tagen aufgeteilt. Der Leser sieht bereits auf Seite 9 alle Teilabschnitte und Tagesetappen im Überblick mit einer Schwierigkeitsbewertung, den zu überwindenden Höhenmetern im Auf- bzw. Abstieg, den zurückzulegenden Kilometern und der reinen Gehzeit, die meist zwischen 3 und 9 Stunden liegt. Zu den einzelnen Teilabschnitten lassen die An- und Rückreisertipps keine Fragen mehr offen. Für alle Routen können unter [www.rother.de](http://www.rother.de) die GPX-Daten mit Track und Wegpunkten heruntergeladen werden.

Der Leser findet in diesem Buch alle nötigen Infos und Tipps inkl. einer Ausrüstungsliste, Übernachtungsmöglichkeiten und den Möglichkeiten, neuen Proviant für unterwegs zu kaufen bzw. die Nennung der Wassernachfüllmöglichkeiten. Und diese – so meine Erfahrung – sollte man sehr gut lesen und unbedingt beachten. Das im Büchlein abgedruckte Kartenmaterial reicht eigentlich völlig aus, zumal die Beschilderung in den Bergen sehr gut ist. Und schließlich gibt es zur Not noch das GPS-Gerät (unbedingt genügend Akkus mitnehmen!). Wenn ich da noch an unsere damaligen Kartenberge denke, die wir mitgeschleppt oder aber mühevoll kopiert hatten, um Gewicht zu sparen. Auch bis heute gibt es kaum brauchbares Kartenmaterial für die Strecke nach Belluno. Doch auch hierzu bieten die Autoren entsprechende Tipps, Tricks und recht gute Kartenausschnitte.

Aber das Buch ist weit mehr als ein reiner Wanderführer. Für die Sehenswürdigkeiten oder interessante Punkte unterwegs gibt es „InfoBoxen“, die sehr viel Wissenswertes über „Interessantes am Weg“ enthalten.

Überall dort, wo es zahlreiche Wegvarianten gibt, die auch Ludwig Grassler in seinem Buch alle beschrieben hat, haben sich die Autoren dieses Buches für die sichere und bei fast allen Wettern begehbare Variante entschieden. Daher sucht man nach der Tourenvariante von Vorderriß über die Fereinalm und die Bärenalp-Scharte, Bärensteig, Gjaidsteig zum Karwendelhaus vergebens. Bei Nebel und Schnee ist dieser Übergang nicht leicht zu finden.

Viele Grüße Andrea Schmidt



# Reisebüro Messing GmbH

*Ihr Partner für individuelle Highlights*



## Programm 2013

---

Mai 2013

**Tibet** mit Kailash-Umrandung  
(12 Personen)

Oktober 2013

**Nepalrundreise** Kathmandu,  
Chitwan, Pokhara

Oktober 2013

**Nepalrundreise** mit  
Schnuppertrekking bis 3.500 m

Oktober 2013

**Everest Nationalpark** mit  
Kala Patthar (5.500 m)

## Vorschau 2014

---

Mai/Juni

**Costa Rica** Rundreise mit  
Wandern (Natur pur)

Juli

**Ecuador Trekking** auf dem  
alten Inka-Weg von Ingapirca  
nach Achupallas und  
Umrandung des Chimborazo  
bis 5.000 m

Oktober

**Buthan-Rundreise**  
(5 Tage) und Langtang Treck

Bitte kontaktieren Sie uns. Wir beraten Sie gern.

Rimbachstraße 12  
98527 Suhl

Tel. 03681 -72 20 87  
[info@messing-reisen.de](mailto:info@messing-reisen.de)

# WICHTIGE ADRESSEN

1. Vorsitzender Klaus Wahl ☎ 03682/40161  
Klauswahl.zm@t-online.de
2. Vorsitzender Klaus Rennert ☎ 03681/302542  
klaus.rennert@tu-ilmenau.de
- Schatzmeister Karin Rennert ☎ 03681/302542  
karin.rennert@web.de
- Breitensport Inge Stoy ☎ 03681/306393  
i-stoy@web.de
- Jugendreferent Silvana Malter ☎ 0151/58128161  
Silvana-Malter@web.de
- Material/Ausrüstung Manfred Volk ☎ 03681/305894  
volkmh@googlemail.com
- Schriftführer Sigrid Beck ☎ 03682/469339  
beck.foezsuhl@web.de
- Webmaster Andreas Kuhrt ☎ 03681/723386  
dav@designakut.de

**Geschäftsstelle:** Rimbachstraße 9,  
98527 Suhl  
info@alpenverein-suhl.de  
Homepage  
www.alpenverein-suhl.de und www.dav-suhl.de

**Öffnungszeiten:** Dienstag und Donnerstag 15.30 - 18.00 Uhr

**Ansprechpartner:** Inge Stoy ☎ 03681/412031

**Kontonummer:** Rhön-Rennsteig-Sparkasse  
BLZ: 84050000 Konto-Nr. : 1 705 008 166

**Sektionsheft Bergauf** Manuela Hahnebach ☎ 03681/723386  
design@hahnebach.com  
Carola Edelmann